



Warum nicht mehr Offenheit?



Utopie?

Ehemaliges Reichsparteitagsgelände
Dauerhaft offen für gesellschaftliche Diskurse



Warum? Wir - heute - hier



Kritik

Fehlende Gesamtbetrachtung

Fehlende öffentliche transparente Debatten



Forderungen

Offenes Gelände ohne Zäune, Eingrenzungen und Barrieren

Offen für temporäre, reversible Aktionen und Installationen

Offen für künftige Generationen, statt dauerhafte Überformungen



Ziel

Offenheit für freie Meinungsäußerung



Vision

Triennale **Nürnberger Gespräche**, Kunst/Kultur - Aktionen

Kritik

Fehlende Gesamtbetrachtung

Altstadt

Langwasser

Denkmal

Zusammenhänge
werden vergessen /
verdrängt - 2 Beispiele:



Regensburger Straße



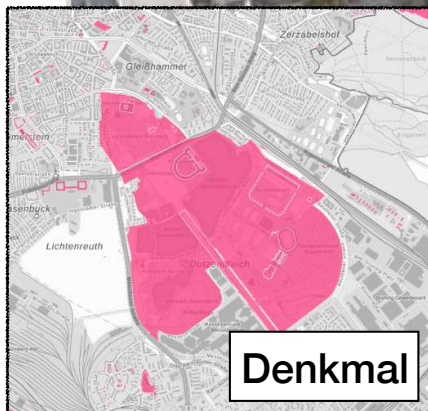
Bahnhof Märzfeld

Kritik

Parzellierte Betrachtung



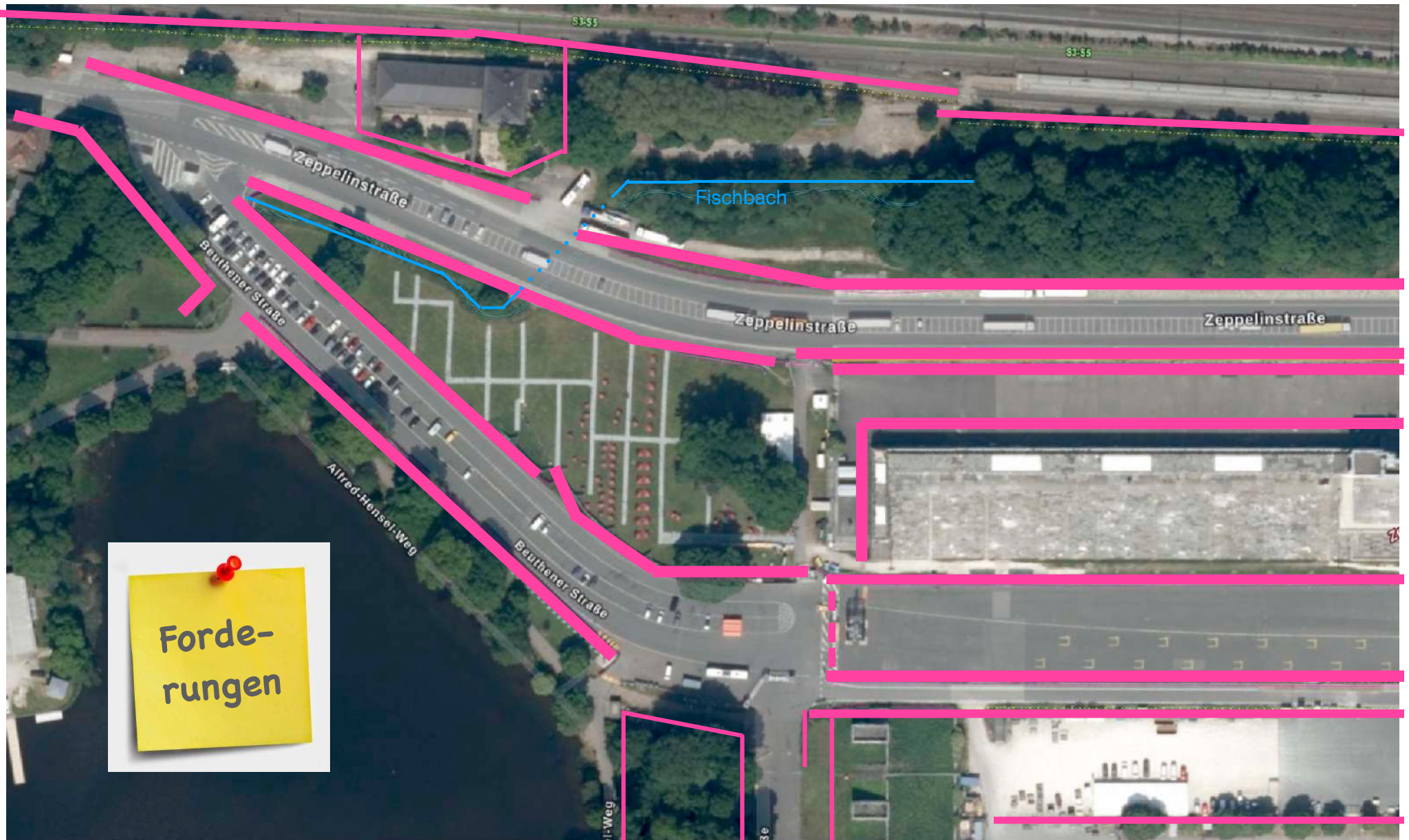
Besucher-Zentrum



Denkmal

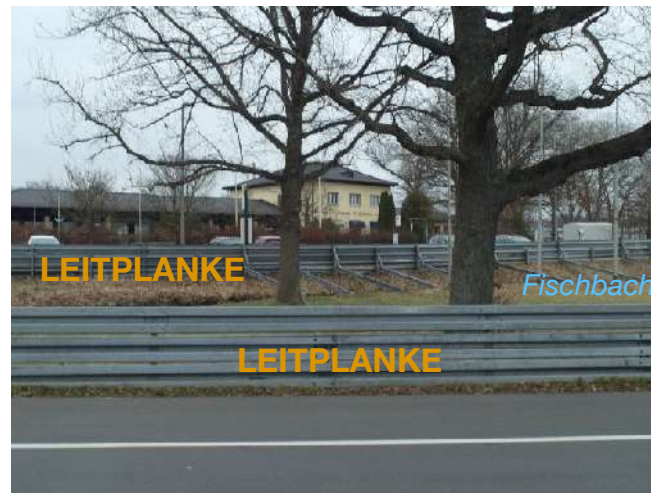
Betrachtungsflächen der Partizipation - „wir-heute-hier“

Statt Barrieren, Leitplanken und Bollwerke, Zäune, Ausgrenzung : **offene Flächen**



Forde-
rungen

- > **Offenes Gelände** ohne Zäune, Hinternissen und Barrieren
- > Jeder temporäre Nutzer muss seine Dinge wieder abräumen und mitnehmen





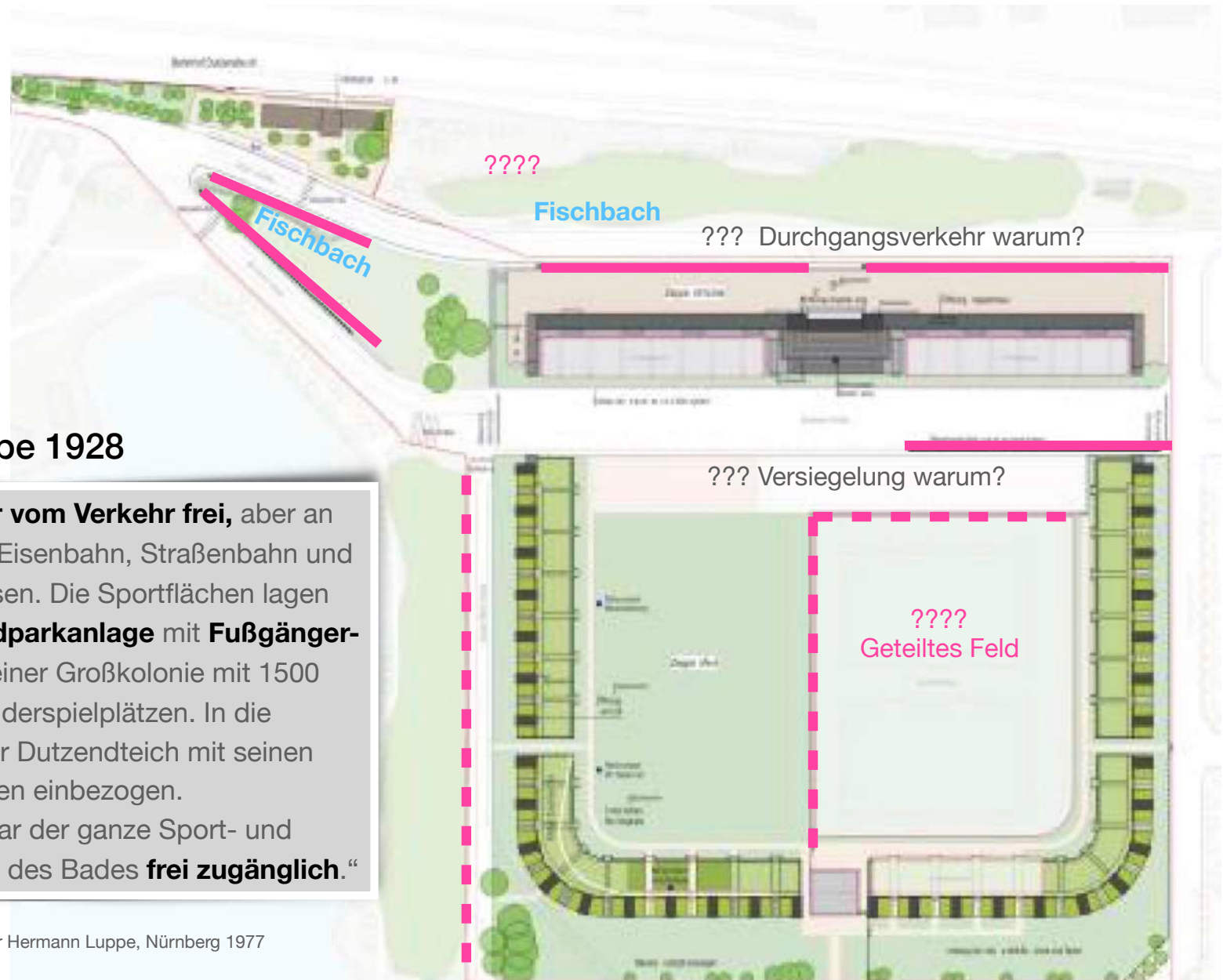
Keine neuen Barrieren, sondern offene Flächen für Alle

Vorbild

Volkspark Dr. Luppe 1928

Die gesamte Anlage **war vom Verkehr frei**, aber an das Verkehrsnetz durch Eisenbahn, Straßenbahn und Autoverkehr angeschlossen. Die Sportflächen lagen eingebettet in einer **Waldparkanlage** mit **Fußgänger- und Radwegen** und in einer Großkolonie mit 1500 Dauerkleingärten mit Kinderspielplätzen. In die Gesamtanlage wurde der Dutzendteich mit seinen Wassersportmöglichkeiten einbezogen. Auf Luppes Vorschlag war der ganze Sport- und Waldpark mit Ausnahme des Bades **frei zugänglich**.“

Quelle: H. Hanschel, Oberbürgermeister Hermann Luppe, Nürnberg 1977



Vision

Offenes Gelände ohne Zäune
- vielfach nutzbar + unverbaut und offen für künftige Generationen

Ist



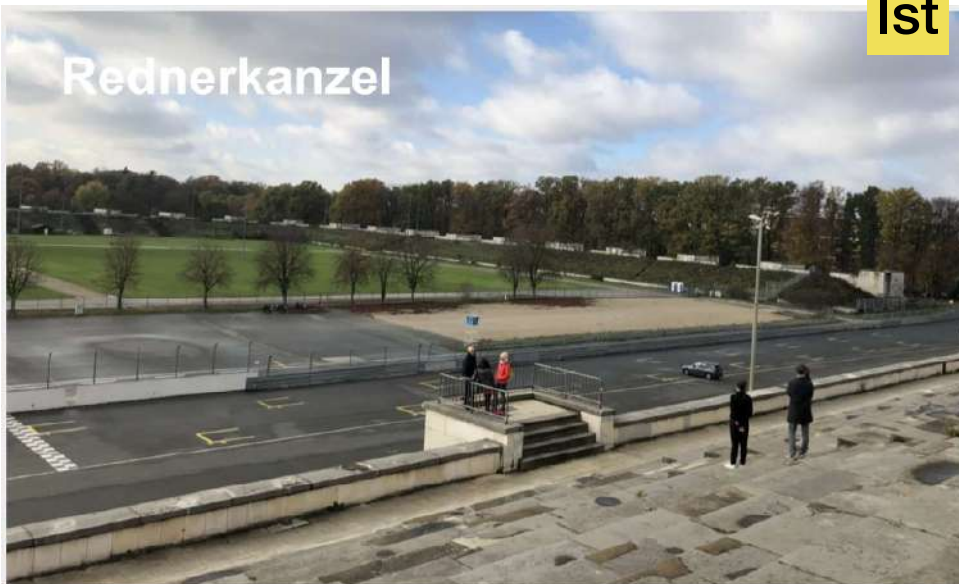
Vision



Ist

Vision

Rednerkanzel



Rednerkanzel





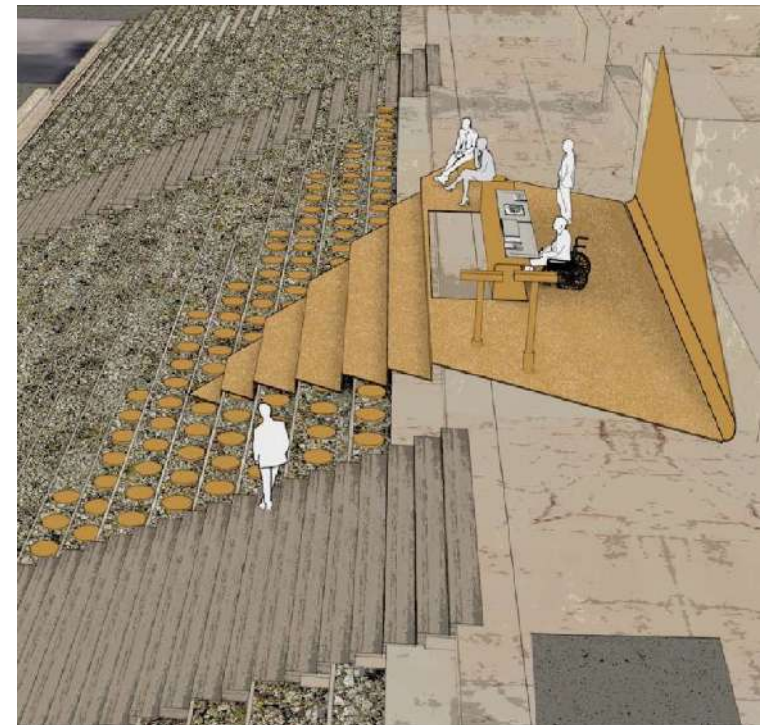
Gestaltungsidee „Post-it“ - von facts and fictions

Temporäre, reversible Aktionen und Installationen

- > Merktettel sind reversibel, meist nach kurzer Zeit abnehmbar
- > statt fester Installation aktive Partizipationsmöglichkeiten für Besucher



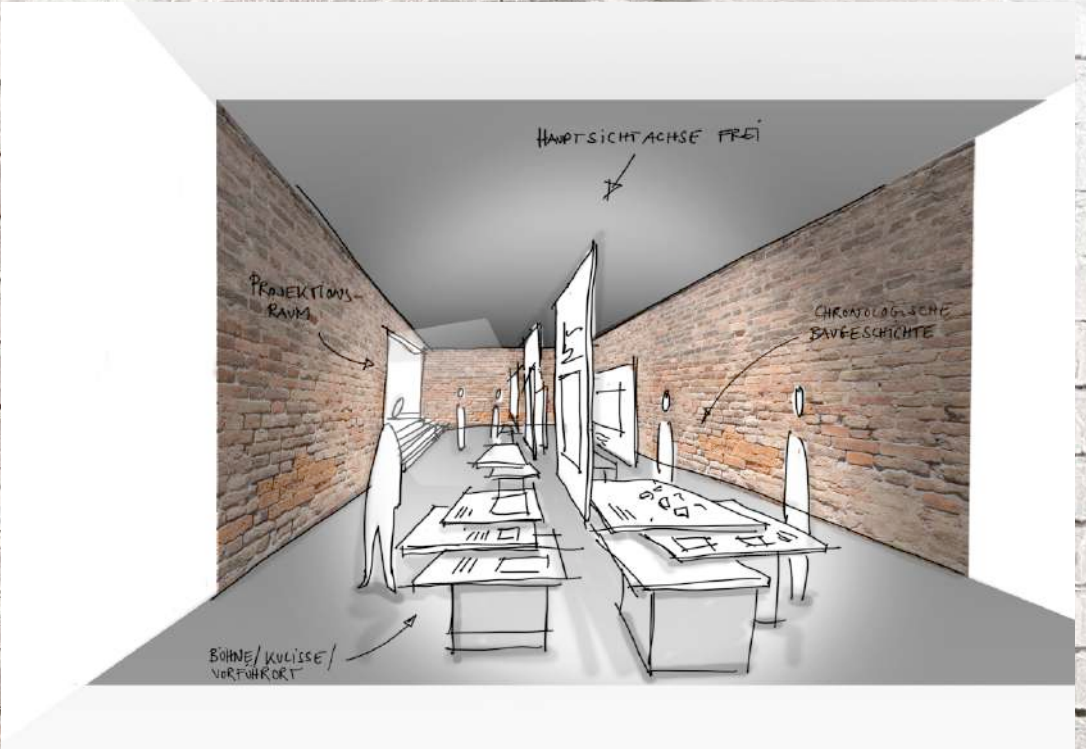
Sogenannte „Lennon-Walls“ sind weltweit Sinnbild für **Meinungsfreiheit**



- > Zeichen setzen für Meinungs- und Gedankenfreiheit

A yellow sticky note is pinned to a white background with two red pushpins. The word "Idee" is written in a bold, black, sans-serif font in the center of the note.

Lennon-Walls in Nürnberg



Zitat **facts&fiktions**:
Wer in Zukunft das Zeppelifeld besucht, soll einen **diversen und offenen** Ort erleben, **ein freies Feld zur öffentlichen Nutzung**,

Zitat **facts&fiktions**:
Wer in Zukunft das Zeppelifeld besucht, soll einen **diversen und offenen** Ort erleben, **ein freies Feld zur öffentlichen Nutzung**,





Triennale

Nürnberger Gespräche, Kunst-/Kultur - Aktionen

**Wiederbeleben
Einer guten Tradition
Mit internationalem Renommee**



Vormerken
17. Mai
16:00 Uhr

Auf der Spurensuche rund um die Zeppelintribüne:

- Wo sind die Schlupflöcher zwischen den Barrieren?
- Wie wird der Besucher gelenkt?
- Wo sind die No-Go-Areas?

